

Verkehrsunfall unter Alkoholeinwirkung

Mainz, Schillerplatz, Ein 37-jähriger Verkehrsteilnehmer befuhr mit seinem schwarzen VW Golf die Emmerich-Josef-Straße in Richtung Schillerplatz. Gleichzeitig befuhr der 28-jährige Unfallgegner mit seinem grauen Opel Insignia die Walpodenstraße, um im weiteren Verlauf an der Kreuzung zur Emmerich-Josef-Straße nach rechts in Richtung Terrassenstraße abzubiegen.

Hierbei touchierte der Opelfahrer mit seiner linken vorderen Fahrzeugfront die Fahrerseite des schwarzen Golfs. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Bei der Aufnahme der Personalien durch die Polizei konnte ein intensiver Alkoholgeruch in der Luft im unmittelbaren Nahbereich des Opelfahrers wahrgenommen werden. Zusätzlich war die Aussprache des Opelfahrers lallend und verwaschen, sowie sein Gang schwankend. Aufgrund der Ausfallerscheinungen wurde dem Opelfahrer ein freiwilliger Atemalkoholtest angeboten, der den Wert von 2,04 Promille bestätigte. Nachdem beim Opelfahrer die Blutprobe genommen wurde, wurde dieser entlassen. Fahrzeugschlüssel und der Führerschein wurden sichergestellt.

Sexuelle Belästigung

Mainz, Malakoff-Passage, Eine 17-jährige Geschädigte aus Stackeden-Elshem meldet an der Malakoff Passage, dass sie von einer ihr unbekanntem männlichen Person am Hintern angefasst worden ist, während sie sich dort mit Freunden aufhielt. Der Täter befand sich noch vor Ort. Der 27-jährige, russischer Abstammung, kann durch die eingesetzten Polizeibeamten im Nahbereich am Rhein angetroffen werden. Nachdem der Sachverhalt nochmals durch das Opfer bestätigt wird, wird weiterhin mit der Bereitschaftsstaatsanwaltschaft Mainz telefonisch Rücksprache gehalten, da der alkoholisierte und aggressive Beschuldigte einen freiwilligen Atemalkoholtest verweigert. Die Bereitschaftsstaatsanwaltschaft entscheidet daraufhin, dass dem Beschuldigten eine Blutprobe zu entnehmen ist. Im Anschluss wird der Beschuldigte entlassen und eine Anzeige gefertigt.